

Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „vizerekordmeister“ vom 18. Juni 2019, 13:36

[Zitat von juninho](#)

Geb ich dir teilweise Recht.

Grundsätzlich hab ich den Mythos von der Abstiegsmannschaft, die zusammenbleibt und sofort wieder aufsteigt, nie geglaubt. Es gab bei uns noch nach jedem Abstieg einen großen Umbruch, und dieser deutet sich auch jetzt an... hab jetzt nicht gezählt wie viele Spieler vom letzten Jahr schon weg sind, aber es würde mich wundern wenn wir bis zum 31.08. mit weniger als 10 Abgängen (und entsprechenden Zugängen) dastehen würden.

Ich sehe dass alles noch recht entspannt. Es wird zur Zeit halt etwas rumspekuliert, was nicht ungewöhnlich ist. Wir haben Pereira und Löwen verloren, die zwar wehtun, aber zu erwarten waren. Ewerthon war irgendwie auch zu erwarten. Aber die Personalie sehe ich auch locker, weil er eben auch nicht der jüngste ist. Wenn man daran denkt, dass er in einen oder zwei Jahren, dann schon über 30 und dadurch nicht schneller wird, kann ich da etwas entspannter einen Abgang verschmerzen.

Ich glaube jetzt auch nicht mehr an ein großes Männlein laufen. Margreiter und Mühl haben Vertrag. Da muss sich erstmal einer finden der zahlt.

Ebenso ist das bei Misidjan, Erras und anderen mutmaßlich gehandelten Abwanderungswilligen Spielern.

Deswegen denke ich, dass wir nur noch Abgänge haben werden, in denen zum einen die Ablöse stimmt und zum anderen der Nachfolger schon Gewehr bei Fuss steht. Deswegen hab ich da keine Kopfschmerzen.

Ich mutmaße erst dann wenn es angebracht ist, zur Zeit ist das nicht mehr als der übliche Sommerlochwahnsinn 😊